

Personalnachrichten

für das Archiv der ~~Königlichen~~ Akademie der Künste
zu Berlin.

Professor ~~Arbeits~~ *Paul Bonatz*
Dr. Ing. & Co.
Gutjahr

Mitglied seit 24. 1. 1919

geb. 8. September 1877

zu

Solgne / Metz

Die ausländischen Herren Mitglieder der ~~Königlichen~~ Akademie werden gebeten,
die Columnen I^a und III unausgefüllt zu lassen.

Lippen No. 15. 39

I.
Persönliche, Familien- und Militärverhältnisse.

a. Namen mit sämtlichen Vornamen, Rufnamen unterstreichen.

Paul Michael Nikolaus Bonatz

b. Zeit und Ort der Geburt.

8. 12. 1877

in Polgue bei Metz, Lothringen

Name und Stand des Vaters.

Wilhelm Bonatz, Steuerinspektor

Religion.

—

c. Familienstand. Verheiratet mit:

Tochter Helene des Gymnasialprofessors
Leinisch Fröhlich in Hagmann, Elzass

Zahl der Kinder, unter Namhaftmachung der sich dem Künstlerberuf widmenden.

1 Tochter

d. Zeit des aktiven Militärdienstes, Art des gegenwärtigen Militärverhältnisses und Charge
(zutreffendenfalls ob militärfrei).

nicht gedient. Im Krieg mehrfach als
Landsturmmann eingesetzt

II.
Bildungslaufbahn.

a. Die besuchten Schulen, insbesondere Hochschulen und das an den Letzteren betriebene Studium.

Rechn. Hochschule München in Charlottenburg
1896-1900, Architektur

b. Studien-Reisen mit Angabe der Zeit.

Italien
Frankreich
England
Holland
Belgien
Aegypten
Konstantinopel

c. Zeit, Ort und Ergebnis etwaiger Dienstprüfungen.

Diplomprüfung, München 1900

d. Etwaige Berufstätigkeit vor Eintritt in den öffentlichen Dienst;
Zeit, Art und Ort derselben.

Stadtbauamt München 1900 und 1901

III.
Haupt-Werke

möglichst unter Angabe der derzeitigen Besitzer nebst Entstehungsjahr.

Titel.	Entstehungsjahr.	Besitzer.
Schreiberei Kuehll Bücherei - Büchladen	1907-1909	
Hospital in Straßburg	1906-1914	
Universitätsbibliothek Tübingen	1910-1912	
Schule in Tübingen Feuerbach (gemeinsam mit F. Schöler)	1912-1913	
Stadttheater Hannover (gemeinsam mit F. Schöler)	1912-1914	
Bahnhof Stuttgart (gemeinsam mit F. Schöler)	seit 1914	
Bauarbeiten des Leipziger Bahnhofs in Friedrichshafen	1914-1918	
u. a.		
Erfolge in mehr als 40 Wettbewerben	1900-1919	

IV.
Dienstliche Laufbahn.

a. Beginn der pensionsberechtigten Dienstzeit.

1902

b. Anstellungen im öffentlichen Dienst (einschließlich von Nebenämtern, Lehraufträgen etc.) vorübergehender und dauernder Art, im In- und im Ausland, in zeitlicher Reihenfolge, je unter Angabe des Beginns und Endes, der Art und des Ortes der einzelnen Anstellung, sowie des damit verbundenen Titels und Ranges.

- 1902 Assistent bei Theodor Finke a. d. Techn.
Kochschule in Stuttgart
- 1906 Lehrauftrag in Entwerfen
- 1907 a. o. Professor
- 1908 o. Professor f. Entwerfen u. Städtebau
an der Techn. Hochschule Stuttgart.

